

# Senna: Die pflanzliche Empfehlung mit Zukunft

Bei ernsthafter Obstipation empfehlen medizinische Leitlinien stimulierende Laxanzien. Dazu zählen die synthetischen Wirkstoffe Bisacodyl oder Natriumpicosulfat und die pflanzlichen Extrakte der Sennes-Pflanze. Senna ist heute die anerkannt am besten abgesicherte laxierende Heilpflanze. Für umwelt- und gesundheitsbewusste Menschen sind Senna-Markenarzneimittel aus der Apotheke (z.B. Midro Tee und Midro Tabs) bei Verstopfung daher die ideale Empfehlung.

Eine aktuelle Umfrage\* belegt erneut den Trend zur Natur: Demnach vertrauen zwei Drittel der Deutschen eher Arzneimitteln mit pflanzlichen Inhaltsstoffen als synthetisch hergestellten Medikamenten.

Wer also von einer ernsthaften Obstipation betroffen ist, findet mit Senna eine gut verträgliche pflanzliche und zuverlässig befreiende Soforthilfe.

Bereits seit vielen Jahrhunderten bewährt, ist heute auch die wissenschaftliche Datenlage zu Senna ausgezeichnet: Von allen laxierenden Heilpflanzen ist Senna als einzige umfassend toxikologisch und pharmakologisch abgesichert. Entsprechend wird von medizinischen Leitlinien bei Obstipation auch ausschliesslich Senna als pflanzliches stimulierendes Laxans empfohlen.

### Behandlung nach Stufenplan

Die Gruppe der stimulierenden Abführmittel zählt zur dritten Stufe einer sinn- und verantwortungsvollen Behandlung von Obstipation.

«Eine Obstipation ist ein häufiges und für den Patienten ernsthaftes Problem. Die individuelle Ursache ist oft wenig bekannt, liegt aber sicherlich seltener in einer inadäquaten Lebensführung des Patienten, als gemeinhin unterstellt wird», so Experten in ihrem Konsensuspapier «Obstipation und Laxanzien».

\*Repräsentativumfrage der GfK Nürnberg im Auftrag des Wort & Bild-Verlags

### Korrekt dosieren – verträglich abführen

Midro-Sennoside sind zuverlässig und schonend zugleich: Die Anthrachinonwirkstoffe sind Prodrugs und werden erst durch die Dickdarmflora aktiviert: So wirken sie nur dort, wo es von Natur aus vorgesehen ist – lokal und schonend am Kolonende. Sie können im Akutfall wie auch langfristig – bei habitueller (chronischer) Obstipation – angewandt werden.

Wie bei allen Wirkstoffen, ob synthetisch oder pflanzlich, ist die richtige Do-

«Bei rationaler und indikationsgerechter Anwendung sind Laxanzien sichere Arzneimittel.»

sierung massgeblich für Verträglichkeit und Effizienz. Diarrhö ist zum Beispiel ein sicheres Zeichen für eine Abführmittel-Überdosierung. Um das Laxans optimal auf die/den Betroffene/n einzustellen, sollte es unbedingt individuell dosierbar sein.

«Bei vernünftiger Dosierung stimulierender Laxanzien», so der renommierte Gastroenterologe Prof. Stefan Müller-Lissner (Park-Klinik Weissensee, Berlin), «wurden Nebenwirkungen nie beschrieben, insbesondere keine Hypokaliämie, obwohl vor dieser immer wieder gewarnt wird.»

### Die Zukunft liegt in unserer Natur

Midro Tee und Midro Tabs sind zeitgemäss und liegen als rein pflanzliche Arzneimittel voll im Trend. Ihre Wirkextrakte aus Sennes-Blättern (Tee) beziehungsweise Sennes-Früchten (Midro Tabs) sind arzneilich geprüft und standardisiert und garantieren gleichbleibende Qualität und Sicherheit. Die Midro-Sennoside wirken ausschliesslich lokal nach etwa acht bis zehn Stunden, es empfiehlt sich daher die Einnahme am Abend.

Beide Medikamente sind individuell dosierbar. Wer statt Tee eher Tabletten bevorzugt, liegt mit den Midro Tabs genau richtig. Sie sind auch unterwegs oder auf Reisen besonders praktisch. ■

Dr. Silke Meszaros

Midro Lörrach GmbH

Literatur gerne auf Anfrage

